

**Spende zu Gunsten des CJD Zehnthof Essen**

**Stiftung Kunst, Kultur und Soziales der Sparda-Bank West überreicht  
10.000 Euro**

**Düsseldorf/Eszen, Juni 2014.** Anlässlich ihres zehnjährigen Jubiläums vergibt die Stiftung Kunst, Kultur und Soziales der Sparda-Bank West zusätzliche Spenden an ausgewählte Projekte. So erhält auch der CJD Zehnthof Essen eine Spende über 10.000 Euro für das Projekt „Sicherer Start – Chancen geben“, welches bereits 2012 mit 28.000 Euro im Rahmen eines Benefizkonzertes in der Essener Philharmonie von der Stiftung unterstützt wurde. Die erfolgreiche Zusammenarbeit wird mit der Spende im Jubiläumsjahr der Stiftung fortgeführt.

**Der CJD Zehnthof Essen**

Das CJD Zehnthof Essen ist eine von über 150 Bildungseinrichtungen des Christlichen Jugenddorfwerk Deutschlands e.V. Seit 1955 setzen sich die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen mit Einfühlungsvermögen, Engagement und Erfahrung tagtäglich dafür ein, jungen und erwachsenen Menschen eine berufliche Zukunftsperspektive zu geben, Stärken zu entwickeln und die Persönlichkeit zu entfalten. Mit der Vermittlungsstelle „Sicherer Start –Chancen geben“ bietet das CJD Zehnthof Essen Frühe Hilfen für Schwangere und junge Familien an.

Schwangerschaft, Geburt und das neue Familienleben stellen Eltern vor viele neue Aufgaben und Herausforderungen: Die Pflege und Versorgung des Babys, die neue Rolle als Eltern, Wohnsituation und Haushalt organisieren, Veränderungen in Partnerschaft, Ausbildung, Schule und Berufstätigkeit bewältigen. In dieser Situation ist es wichtig, von Anfang an konkrete und praktische Unterstützung im Alltag zu bekommen. Damit der Start mit Baby gelingt, beraten vier pädagogische Fachkräfte in der Werderstraße 21, Eingang Kurfürstenstraße, rund um das Thema Hilfen für Schwangere und Familien. Zusätzliche Hilfen vermitteln die Mitarbeiterinnen bei Bedarf durch speziell geschulte Hebammen und Kinderkrankenschwestern, die die Familien zu allen Fragen und bei der Organisation des Alltags mit Baby zu Hause unterstützen. „Sicherer Start- Chancen geben“ ist ein Angebot des CJD Zehnthof Essen und der Jugend- und Gesundheitshilfe der Stadt Essen. Das Angebot ist freiwillig, kostenlos und vertraulich.

## **10 Jahre Stiftung Kunst, Kultur und Soziales der Sparda-Bank West**

Seit Ende Februar 2004 gibt es die Stiftung Kunst, Kultur und Soziales der Sparda-Bank West. Mit der Gründung wollte das genossenschaftliche Kreditinstitut ein Zeichen dafür setzen, wie wichtig ihm die Gemeinschaft ist – indem es gesellschaftliche Verantwortung übernimmt und sich in der Region engagiert. In den vergangenen zehn Jahren hat die Sparda-Stiftung bewiesen, dass sie diesen Anspruch konsequent umsetzt: Seit ihrer Gründung sind knapp 8,7 Millionen Euro Fördervolumen in mehr als 260 Projekte geflossen. Allein im letzten Jahr gingen 1,45 Millionen Euro an über 39 verschiedene Aktionen und Initiativen. Damit leistete die Stiftung Kunst, Kultur und Soziales 2013 so viel Unterstützung wie nie zuvor.

## **Von Ausstellungen über Konzerte bis zum Schulprojekt**

Das Förderspektrum ist mit den drei Bereichen Kunst, Kultur und Soziales bewusst weit gefasst. Beispielsweise werden Museen und Kunstvereine gefördert, musikalische Bildungsarbeit betrieben, Benefizkonzerte organisiert und Projekte zugunsten von Kindern, kranken oder sozial benachteiligten Menschen finanziert. „Auf diese Weise zeigt sich, dass wir als Gemeinschaft für die Gemeinschaft eine Menge bewirken können“, erklärt Andreas Lösing, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der Sparda-Bank West und einer der beiden Vorstände der Stiftung Kunst, Kultur und Soziales.

## **Nicht nur Geldgeber, sondern Partner**

Selbstverständlich gibt es auch spezielle Aktionen zum Jubiläumsjahr: Dazu gehört eine Jubiläumsausschüttung an die geförderten Kunstvereine der Sparda-Kunstvereinförderung, die Verlosung von zehn Trainings im Rahmen des Projekts „Gewaltfrei Lernen“, das sich an Schülerinnen und Schüler richtet, sowie drei Benefizkonzerte in Dortmund, Essen und Wuppertal. Dies sind Projekte, für die sich die Sparda-Stiftung schon länger engagiert. Weil ihr Nachhaltigkeit sehr wichtig ist, setzt sie außerdem auf Jahresförderungen und -partnerschaften und schreibt Förderungen jedes Jahr wieder aus – etwa das Sparda-MusikNetzwerk, das die Arbeit öffentlicher Musikschulen unterstützt oder den Sparda-Kunstpreis NRW für Kunst im öffentlichen Raum. Beides sind zudem Beispiele für sehr erfolgreiche von der Sparda-Stiftung selbst konzipierte und realisierte Projekte. „Wenn wir mit



anderen Institutionen zusammenarbeiten, verstehen wir uns ebenfalls nicht nur als Geldgeber. Wir bringen uns vielmehr immer als Partner ein“, erklärt Ursula Wißborn, ebenfalls Vorstand der Stiftung Kunst, Kultur und Soziales. Dabei geht es vor allem darum, wie die Stiftung die Projekte unterstützen kann: etwa indem sie bei Kunstausstellungen einen Sparda-Tag organisiert, an dem alle Besucher freien Eintritt haben. Ohne Herkunft keine Zukunft, heißt es bei der Sparda-Bank West. Die Stiftung Kunst, Kultur und Soziales zeigt, wie sich beides miteinander verknüpfen lässt. Andreas Lösing berichtet: „Das Bemühen um das Gemeinwohl ist nicht nur eng mit den Wurzeln als Genossenschaftsbank verknüpft. Es zeigt auch, welche Werte heute und in Zukunft für uns maßgeblich sind – schließlich hat die Sparda-Stiftung auch in den nächsten zehn Jahren noch viel vor.“

### **Über die Stiftung Kunst, Kultur und Soziales der Sparda-Bank West**

Mehr über die verschiedenen Projekte und die Werte der Sparda-Stiftung unter [www.stiftung-sparda-west.de](http://www.stiftung-sparda-west.de) oder bei Facebook unter [www.facebook.com/stiftung.sparda.west](http://www.facebook.com/stiftung.sparda.west)

### **Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:**

**Ursula Wißborn**, Vorstand

Stiftung Kunst, Kultur und Soziales der Sparda-Bank West

Ludwig-Erhard-Allee 15, 40227 Düsseldorf

Telefon: 0211 – 2 39 32 96 00

Telefax: 0211 – 2 39 32 96 96

E-Mail: [ursula.wissborn@sparda-west.de](mailto:ursula.wissborn@sparda-west.de)